**Hinweise zur Antragstellung**

Das IZKF verfolgt mit dem Bridging-Programm das Ziel der Überführung Ihrer bisherigen wissenschaftlichen Arbeiten in eine erste externe Drittmittelförderung. Vor diesem Hintergrund soll herausgearbeitet werden, wo Sie auf dem Weg der Mitteleinwerbung stehen und was Sie benötigen, um den Schritt der Antragseinreichung zu gehen. In der Vorhabenbeschreibung soll daher schon jetzt der avisierte, präliminäre Antrag mitskizziert werden.

**Checkliste**

|  |  |
| --- | --- |
| Ist Ihr Name in allen Formularen in der Kopfzeile an der vorgegebenen Stelle eingetragen? | [ ]  |
| Haben Sie sich an die formalen Vorgaben gehalten (z. B. Formatierungen, Seitenanzahl)? | [ ]  |
| Haben Sie *Formatangaben und Erläuterungen* aus den Vorlagen in der finalen Fassung gelöscht? | [ ]  |
| **Vorhabenbeschreibung (s. Template)** – max. 12 Seiten | [ ]  |
| **Anlage I – Motivationsschreiben** – max. 2 SeitenWissenschaftliches Profil (Erfahrungen, Ergebnisse, Vernetzung vor Ort), ggf. klinischer Werdegang, Gesamtzielsetzung | [ ]  |
| **Anlage II – CV (s. Template)** – max. 2 SeitenInklusive max. 10 wichtigste eigene Publikationen*Mit der Einreichung des CV samt Profilbild erklären Sie sich mit der Verwendung des Bildes für die IZKF-Öffentlichkeitsarbeit (z. B. auf der IZKF-Website) sowie die Jahresberichte einverstanden!* | [ ]  |
| **Anlage III – Unterstützungsschreiben der Klinik-/Institutsleitung (s. Template)**Einschließlich Bestätigung der Grundausstattung/Eigenbeteiligung gemäß Vorhabenbeschreibung (Kapitel 6.2); bei Beantragung von eigenen Stellenanteilen ggf. Ergänzungen zur konkreten Umsetzung der Forschungsrotation | [ ]  |
| **Anlage IV – ggf. Unterstützungsschreiben der Mentorin/des Mentors** | [ ]  |
| **Anlage V – Kooperationszusagen (s. Template)** | [ ]  |

**Datenschutzhinweise (umseitig)**

***Wir bitten Sie, die vollständigen Antragsformulare abschließend als ein PDF-Dokument an die IZKF-Geschäftsstelle (izkf@ukw.de; z. Hd. Dr. Nina Wallaschek) zu senden.***

 **Informationen zum Umgang mit Ihren Daten:**

**(1) Verantwortlich für die Datenverarbeitung** ist das Interdisziplinäre Zentrum für Klinische Forschung (IZKF) am Universitätsklinikum Würzburg, Josef-Schneider-Str. 2, 97080 Würzburg.

**(2) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:** Datenschutzbeauftragter des Universitätsklinikums Würzburg, Josef-Schneider-Straße 2, 97080 Würzburg, datenschutz@ukw.de.

**(3) Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Das IZKF verarbeitet die personenbezogenen Daten der Antragstellenden sowie ggf. weiteren Projektbeteiligten, die im Antrag für das IZKF-Bridging-Programm angegeben werden, gemäß den Verfahrensregeln des IZKF zum Zwecke der formalen Prüfung, internen Begutachtung, Bewertung und Entscheidung Ihrer Bewerbung. Rechtsgrundlage: Vorbereitung der Förderentscheidung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO)

Die beteiligten Gutachtenden werden über die Inhalte der Co-Gutachten informiert, um Transparenz über das Ergebnis der Begutachtung herzustellen und zur weiteren Entwicklung von Qualitätskriterien und zur Standardbildung in den IZKF-Gutachten beizutragen. Rechtsgrundlage: Wahrnehmung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO)

Im Falle einer Bewilligung werden wir Ihre personenbezogenen Daten zu Zwecken der Administration verarbeiten. Rechtsgrundlage: Laufende Förderung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO)

Zudem verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten bspw. zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit, des Berichtswesens oder der Externen Wissenschaftlichen Begutachtung des IZKF. In diesem Fall ergibt sich der mit der Verarbeitung verfolgte Zweck aus dem Inhalt der jeweiligen Einwilligungserklärung. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO.

**(4) Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten:**

Innerhalb des IZKF haben auf Ihre personenbezogenen Daten nur Beschäftigte der IZKF-Geschäftsstelle sowie die Gremienmitglieder Zugriff, die einen solchen Zugriff zur Erfüllung ihrer Funktionen oder Aufgaben benötigen. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten an externe Empfängerinnen und Empfänger nur dann weiter, wenn dafür eine Rechtfertigung zu den oben genannten Zwecken besteht oder Sie darin eingewilligt haben. Dabei beachten wir den Grundsatz der Datensparsamkeit und geben Daten grundsätzlich nur in dem für den konkreten Zweck erforderlichen Umfang weiter. Eine Datenweitergabe an Dritte zu ausschließlich deren kommerziellen Zwecken erfolgt nicht.

Die Daten werden auf Servern des UKW gespeichert. Die Dienstleistenden dürfen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verarbeiten. Dies wird auch vertraglich sichergestellt.

**(5) Speicherdauer:** Die unter (3) genannten erhobenen personenbezogenen Daten werden 10 Jahre nach Abschluss Ihrer Förderung gelöscht. Informationen zum Vorgehen bei Widerruf Ihrer Einwilligung entnehmen Sie bitte Punkt (6).

**(6) Ihre Rechte**

Sie haben im Grundsatz das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO), die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder die Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) verlangen, sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO). Beachten Sie dabei aber bitte, dass dieser Widerruf nur Wirkung für die Zukunft entfaltet, also die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgten Verarbeitung der Daten durch den Widerruf nicht berührt wird.

Unbeschadet dessen können Sie mit allen Anliegen rund um Ihre Daten an den Datenschutzbeauftragten des UKW (Kontaktdaten siehe (2)) wenden, selbstverständlich auch mit einer Beschwerde über Datenschutzverstöße. Zudem haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Für das UKW zuständig ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München.